

# TIMELINE ENTWICKLUNG TABAKFABRIK

- 2009**
- >> Schließung der Zigarettenproduktion
  - >> Kaufbeschluss durch die Stadt Linz
  - >> Gründung der Tabakfabrik Linz Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft mbH
  - >> Erstellung einer Studie zu Nutzungsmöglichkeiten durch Univ.-Prof. Dr. Robert Bauer
- 2010**
- >> Das Ars Electronica Festival: „REPAIR – sind wir noch zu retten?“ findet in der Tabakfabrik statt
- 2011**
- >> Start des internationalen EUROPAN-Ideenwettbewerbs zur Neugestaltung der nicht denkmalgeschützten Bereiche
  - >> Erste Veranstaltungen finden in der Tabakfabrik statt (u.a. Verleihung des Caesar Werbepreises, der 2020 erneut in der Tabakfabrik stattfand)
  - >> Ars Electronica Solutions zieht ein
  - >> Die erste WearFair, die Messe für fairen und nachhaltigen Lebensstil, findet statt
- 2012**
- >> Die Creative Region Linz & Upper Austria und RedSapata Tanzfabrik ziehen ein
  - >> Chris Müller beginnt als Zwischennutzungs Koordinator für 20 Wochenstunden und entwickelt eine Strategie zur phasenweisen Ansiedlung und Kuration
  - >> Die Ausstellung „PORSCHE – DESIGN, MYTHOS UND INNOVATION“ und das Open-Air-Konzert von Parov Stelar locken tausende Besucher:innen in die Tabakfabrik
  - >> Das Buch „Ohne Filter – Arbeit und Kultur in der Tabakfabrik Linz“ erscheint
- 2013**
- >> Die Architekten „Kleboth & Dollnig“ sowie die Digitalagentur „Netural“ samt Co-Working-Space „AXIS“ ziehen in die Tabakfabrik ein
  - >> Die Ausstellung „Terrakotta Armee“ wird zum Publikumsmagneten
  - >> Die Tabakfabrik erhält mit dem Fernreisezugwaggon Z6 einen mobilen Kunstraum
  - >> Das Ars Electronica Festival „Total Recall – The Evolution of Memory“ wird in der Tabakfabrik eröffnet
  - >> Der Londoner Galerist Nick Treadwell feiert „50 Years The Treadwell Gallery“ mit der großen Ausstellung „Kiss my Art“ in der Tabakfabrik Linz
  - >> Das Brucknerfest gastiert in der Tabakfabrik
- 2014**
- >> Die Ausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ fasziniert tausende Besucher:innen
  - >> Das Brucknerfest gastiert erneut in der Tabakfabrik
- 2015**
- >> Die Ausstellung „Körperwelten“ begeistert über 100.000 Besucher:innen
  - >> Der deutsche Popsänger Adel Tawil gibt ein Konzert vor über 1.600 Personen
  - >> Das Dinnershow-Spektakel „teatro“ von Alfons Schuhbeck begeistert das Publikum
  - >> Der Studiengang „Fashion & Technology“ der Kunstuniversität zieht in die Tabakfabrik
  - >> Die Tabakfabrik wird im September 2015 spontaner Zufluchtsort hunderter Flüchtlinge, die Linzer Bevölkerung zeigt sich mit zahlreichen Sachspenden solidarisch
- 2016**
- >> Im Rahmen der Ausstellung „Titanic – Echte Funde, wahre Schicksale“ wird die Millionste Besucherin in der Tabakfabrik seit Beginn der öffentlichen Nutzung 2010 gezählt

## 2017

- >> Im Westen nur Neues: Die Pläne zum NeuBau 3 werden veröffentlicht
- >> „teatro“ wird erneut zum weihnachtlichen Publikumsmagnet
- >> Die Tabakfabrik wächst um viele neue Mieterinnen und Mieter, darunter u.a. der Künstlerfachmarkt Gerstaecker, die Werbeagentur Lunik2, die Sozialinitiative B7 mit dem Fahrradzentrum, Kunststoffspezialist Haratech oder das Werbefotostudio ms.foto.group
- >> Das zweistufige, EU-weite Bieterverfahren zum NeuBau 3 wird ausgelobt
- >> Über 7.000 Fans feiern die Popband Bilderbuch beim Open Air im Innenhof der Tabakfabrik
- >> Die erste Fuckup-Night findet statt
- >> Der Charmante Elefant von Good Karma Gastro schlägt sein Zirkuszelt in der Tabakfabrik auf
- >> Weitere neue Mieter:innen ziehen ein, darunter der PPC-Automation-Spezialist Smarter Ecommerce, der Start-up Campus factory300 und das VALIE EXPORT Center

## 2018

- >> Der Juryentscheid zum Thema NeuBau3 fällt einstimmig zugunsten der Bietergemeinschaft Bodner Bau aus Kufstein und dem Wiener Architekturbüro Zechner & Zechner aus
- >> Baumaßnahmen betreffen die Sanierung der Lösehalle, das Erdgeschoss des Bau 1 und den Abbruch der Zwischenmagazine
- >> Die Strada del Start-up wird eröffnet
- >> Im Rahmen der 35-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Linz und der chinesischen Metropole Chengdu wird die Seidenstraße bis nach Linz verlängert
- >> Cloudflight (vormals Catalysts) und die Prager Fotoschule werden neue Mitglieder der Tabakfabrik-Community

## 2019

- >> Die GRAND GARAGE, Sparkasse Startrampe und WKO Base werden eröffnet
- >> Das Do-it-yourself-Fotostudio Press the Button und der Store des Modelabels Vresh bringen viele neue Gesichter in die Tabakfabrik
- >> Erstmals wird in Kooperation mit den Oberösterreichischen Nachrichten und der Sparkasse OÖ in der neu sanierten Lösehalle der Tabakfabrik der Wirtschafts- und Digitalisierungspreis „Digitalos“ verliehen
- >> Das Prinzip der Tabakfabrik wird an der Universität Oxford behandelt
- >> Die Ausstellung „Die großen Meister der Renaissance“ zieht tausende kunstbegeisterte Besucher:innen in die Tabakfabrik

## 2020

- >> Es wird mit der Begrünung des Areals begonnen
- >> Die Tabakfabrik Linz Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft feiert 10-jähriges Jubiläum
- >> Im Herbst lockt die Ausstellung „Van Gogh – The immersive Experience“ tausende Besucher:innen in die Tabakfabrik
- >> Das Generationen- und Revitalcafé „Kreisler\*in“ der Volkshilfe OÖ eröffnet in der Tabakfabrik und versorgt mit Kaffee und Kuchen

## 2021

- >> Die Umbauarbeiten am Art Magazin, dem Mittelmagazin und dem Kraftwerk starten bzw. werden fortgesetzt
- >> Baustart für das Großprojekt QUADRILL
- >> In der Tabakfabrik wird das Kommissariat der neuen Fernsehserie SOKO Linz eingerichtet – von Mai bis September ist die Tabakfabrik Schauplatz zahlreicher Dreharbeiten für die neue Krimiserie

>> Der Bildungsstandort Tabakfabrik floriert: Der Kunstuniversitäts-Standort in der Tabakfabrik wächst um die Abteilungen „Creative Robotics“ und „Tangible Music Lab“, das Oberstufenrealgymnasium ROSE übersiedelt als erste Schule für Digitalen Humanismus in die Tabakfabrik, die HTL1 Bau & Design verlegt den Unterricht projektweise in den Kreativhotspot und die Kooperation mit dem BRG Fadingerstraße, das den neuen Schulzweig „Digitalisierung und Robotik“ präsentiert, wird intensiviert. In der GRAND GARAGE wird die NOVA ZONE eröffnet.

>> Die Pläne zum FALKland werden präsentiert: Bis 2025 wird die Tabakfabrik eine "grüne Transformation" mit weiteren Baumpflanzungen und der Umgestaltung von weiten Teilen des Peter-Behrens-Platzes zu einem fabrikseigenen „Central Park“ erleben.

>> In der Lösehalle entwickelt sich die Ausstellung „The mystery of Banksy – a genius mind“ zum Publikumsmagneten.

>> Sonnenfabrik: Auf den Dächern der Tabakfabrik Linz werden in Zukunft die Sonnenstrahlen eingefangen und in elektrische Energie verwandelt: Mit mehr als 2.000 Photovoltaik-Paneeelen kann über ein Viertel des jährlichen Strombedarfs gedeckt werden. Als weiterer Schritt ist eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft mit dem neuen Donauparkstadion geplant.

## 2022

>> Eine Umfrage zur „Zukunft der Tabakfabrik“ wird unter den Mieter:innen und ihren Mitarbeiter:innen durchgeführt. Die daraus gewonnenen Ergebnisse fließen in die Digitalisierungs- und Zukunftsstrategie der Tabakfabrik Linz Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft ein.

>> Die Bestandsgebäude der Tabakfabrik sind de facto ausvermietet

>> Das Kraftwerk, das Mittelmagazin und das Magazin 1, als ART MAGAZIN Heimat der Kunst und der Künstler:innen, werden fertiggestellt. Im Kraftwerk braut die Linzer Brauerei ab sofort direkt am Standort drei Sorten: Linzer Bier Zwickl, Edelstahl und Pale Ale. Außerdem wird der modern interpretierte Braugasthof „Zur Liesl“ eröffnet.

>> Die Tabakfabrik verabschiedet sich von den alten Namen der Bestandsgebäude. Charakterstarke Bezeichnungen mit historischem Kontext zur Tabakproduktion ziehen sich ab sofort wie ein roter Faden durch das Tabakfabrik-Areal: Haus CASABLANCA, Haus DAMES, Haus FALK, Haus HAVANNA und Haus SMART. Nur das KRAFTWERK bleibt das KRAFTWERK

>> Das Schaudepot der Museen der Stadt Linz (Nordico Stadtmuseum und Lentos) eröffnet im Haus FALK (Art Magazin)

>> Mit dem sbäm-Fest findet Österreichs größtes Punkrock-Festival am Areal der Tabakfabrik statt.

>> Der SB-Supermarkt UNIbox eröffnet im Zugwaggon beim Haus Dames der Tabakfabrik

>> Die Tabakfabrik ist Partnerin der erstmals stattfindenden „Expedition für digitalen Humanismus“ im Stift Wilhering bei Linz.

## AUSBLICK

2023-25 >> Begrünte und autofreie Außenflächen sowie der Neubau QUADRILL machen den einst „verbotenen Stadtteil“ Tabakfabrik zum eigenen Stadtviertel mit 5.000 Arbeitsplätzen und 500 Wohnmöglichkeiten. Der kollaborative Konzern fährt zur ersten Schicht an.